

Hauptpreis

Laudatio

Dr. Elena Zepharovich,

für ihre Forschungsarbeit „Deforestation and Environmental Justice in the Argentinean Chaco. Perceptions of land-use change and possible solutions“. Der Fokus dieser Dissertation liegt beim besseren Verständnis über die Auswirkungen von Abholzungen, einem der größten Treiber des Klimawandels. Elena Zepharovich analysiert anhand des Konzeptes der Umweltgerechtigkeit, wie lokale Akteure die Abholzung wahrnehmen und was potenzielle Lösungen für den Landnutzungskonflikt im Chaco sein könnten. Die Arbeit zeigt auf, wie wichtig nicht nur Nachhaltigkeit, sondern auch Umweltgerechtigkeit für eine dauerhafte Lösung des Landnutzungskonfliktes sind.

Biographie

- Geboren 1990 in Tirol, Österreich
- 2009-2012 Bachelor in Internationaler Entwicklung, Universität Wien
- 2013-2015 Master in Sustainable Development, Management and Policy, MODUL University Vienna
- 2017-2020 PhD in Geographie und Sustainable Development, Universität Bern Schweiz
- Seit 2020 Selbstständige Forscherin und wissenschaftliche Beraterin